



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Frauenstein.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

## Franzburg.

**F**ranzburg ist ein Städtlein am Kloster  
Neuen Campe / An. 1586. von Bogislao  
XIII. angeleget / und nach seinem Schwieger-  
Vatter / Herzog Franzen von Braunschweig  
und Lüneburg / und seinem andergeborenen  
Sohn / genennet.

## Frauenberg.

**F**rauenberg ist ein kleines Städtlein in  
dem Theil Preussen / so dem König in Pohlen  
ohnmittelbar gehörig / fast gar bey dem  
Frischhaff / so An. 1297. gebauet worden.  
Der Dom ligt auf einem hohen Berg. Wurde  
An. 1640. von den Pohlen geplündert.  
An. 1626. von den Schweden erobert.

## Frauenbrunn.

**F**rauenbrunn ist ein Frauen-Kloster urt.  
Burgdorff / daselbst An. 1347. die Eng-  
länder sehr übel eingebüßet haben.

## Frauenfeld.

**F**rauenfeld ligt zu unterst an dem rauhen  
und ungestümmen Fluß Murg / so in die  
Eur kommt / ein wenig ob ihrem Ausgang /  
auf der rechten Seiten. Hat ein Schloß / und  
ist die Hauptstadt im Turgow / und beyder  
Religionen.

## Frauenstein.

**F**rauenstein ligt in Meissen / an den Böh-  
mischen Grenzen / ist Schönburgisch. An.  
1632. den 3. September ist dieser Ort von  
den Holfischen erstiegen / und jämmerlich all-  
da gehauset worden.

Fre.